Sanierung der Neuschen Promenade: Bautzen investiert in Sicherheit!

Die Neusche Promenade in Bautzen wird 2025 saniert. Eine marode Stützmauer muss ersetzt werden, um Wegsicherheit zu gewährleisten.

Neusche Promenade, 02625 Bautzen, Deutschland - Bautzen steht vor einer umfassenden Sanierung an der Neuschen Promenade, die mittlerweile seit längerer Zeit für Fußgänger und Radfahrer abgesperrt ist. Grund dafür ist die marode Stützmauer, die dringend erneuert werden muss, um die Sicherheit der Infrastruktur zu gewährleisten. Der Stadtrat hat jetzt zusätzliche Mittel bereitgestellt, damit 2025 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Die verantwortlichen Stadtvertreter weisen darauf hin, dass der Zustand der Ufermauer entlang der Spree, die als Stütze für den Geh- und Radweg fungiert, bedenklich sei. Dirk Lieback, der Leiter des Hoch- und Tiefbauamts der Stadt, erklärte, dass die Natursteinmauer nahe dem Wehr der Frankenstein’schen Mühle stark beschädigt sei. Diese Zerstörung hat Auswirkungen auf den Asphaltbelag des Weges, der bereits rissig und abgesunken ist. Infolge der Erosion hat sich auch Feinmaterial hinter der Mauer angesammelt, was die Standsicherheit der Struktur gefährdet.

Details zur geplanten Sanierung

Die geplante Konstruktion soll eine etwa 35 Meter lange und drei Meter hohe Spritzbetonwand mit einer vorgelegten Natursteinmauer beinhalten, die dauerhaft stabil sein soll.

Neben der strukturellen Stabilität wird diese Maßnahme auch als Baugrubensicherung während der Arbeiten dienen. Ein zusätzlicher Vorteil: Es wird weniger Baumaterial benötigt, da die neue Mauer teilweise aus bereits vorhandenen Steinen errichtet wird. Diese Steine können auch als Nistplätze für verschiedene Mauerlebewesen genutzt werden.

Um den Bereich effizient vor Erosion zu schützen, werden kleine Dämme – sogenannte Buhnen – installiert. Zum Abschluss der Arbeiten wird ein Geländer zwischen dem Geh- und Radweg sowie der Spree errichtet. Der Weg selbst wird auf etwa 60 Meter erneuert und auf eine Breite von drei Metern plus Bankett ausgebaut.

Finanzierung des Bauprojekts

Für die Sanierung an der Neuschen Promenade stehen seit 2020 rund 485.000 Euro im städtischen Haushalt bereit. Aktuelle Schätzungen beziffern die Kosten jedoch auf etwa 540.000 Euro, weshalb die Stadträte über zusätzliche 56.000 Euro entscheiden mussten. Diese Mittel entstammen einem Budget von 250.000 Euro, das für Fraktionsvorschläge im Haushalt vorgesehen ist.

Die CDU-Fraktion im Stadtrat hat den Antrag eingereicht. In ihren Argumenten verwiesen sie auf die besorgniserregenden Zustände der Ufermauer, die bei der letzten Bauwerksprüfung als stark einsturzgefährdet eingestuft wurde. Zudem wird angestrebt, Fördergelder im Rahmen der Richtlinien für kommunalen Straßen- und Brückenbau zu beantragen, wofür die Stadt sicherstellen muss, dass die Finanzierung gesichert ist.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung einstimmig für den Antrag gestimmt, nachdem Heinrich Schleppers von der CDU-Fraktion erklärte, dass es höchste Zeit sei, mit den Arbeiten zu beginnen. Die Diskussion war kurz, und der Beschluss fiel schnell. Bautzen kann nun hoffentlich in nicht allzu ferner Zukunft mit den dringend benötigten Sanierungsarbeiten an der Neuschen Promenade beginnen und den Zustand der Weges und der

Stützmauer nachhaltig verbessern.

Für detailliertere Informationen zu den Plänen in Bautzen und den finanziellen Rahmenbedingungen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.alles-lausitz.de**.

Details	
Ort	Neusche Promenade, 02625 Bautzen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at